

LiberalJournal

ROHRDORFERBERG

Ausgabe vom 2. März 2016

Vom Streben nach dem Bestmöglichen – in Politik und Sport

Geld spielt in unserer Gesellschaft eine grosse Rolle. Natürlich auch bei Gemeinden. Finanzpolitische Steuerung, Cashflow, Verschuldung: Diese Begriffe gehören zum Handwerk der Niederrohrdorfer Finanzkommission (FiKo). Wer sind die Menschen, welche die Aufgaben der FiKo wahrnehmen? Und warum? Patrick Müller, Niederrohrdorfer Finanzkommissionspräsident und FDP-Ortsparteimitglied, stand Raphael Ledergerber Red' und Antwort.



Patrick Müller, Sie sind seit drei Jahren in der Finanzkommission tätig. Warum investieren Sie sich in ein politisches Amt?

Ich bin in Niederrohrdorf aufgewachsen und habe über all die Jahre die Lebensqualität unserer Gemeinde schätzen gelernt. Wer durch unser gepflegtes Dorf läuft und erlebt, wie man sich hier noch grüsst, und wer weiss, wie gut sowohl Stadt als auch erholsame Wälder erreichbar sind: Der weiss, was ich meine. Es ist mir ein Anliegen, dass die Lebensqualität unseres Dorfes erhalten und weiterentwickelt werden kann: Heute und Morgen. Und damit dies möglich ist, ist ein gesunder Finanzhaushalt unabdingbar. Hier kann ich einen Beitrag leisten.

Wie kann man sich das nun konkret vorstellen: Was macht die FiKo?

Ganz grundsätzlich haben wir drei Aufgaben: Einerseits prüfen wir die Jahresrechnung der Gemeinde. Dabei konzentrieren wir uns auf Themen, bei denen aus unserer Sicht die grössten finanziellen Risiken bestehen. Andererseits setzen wir uns im Rahmen von Finanzplanung und Voranschlag mit der finanzpolitischen Steuerung auseinander. Und dann sind wir noch in einzelne Projekte

eingebunden, so beispielsweise kürzlich bei der Überarbeitung des Personalreglements. Dabei werde ich tatkräftig unterstützt durch zwei weitere FiKo-Mitglieder: Geschäftsführer und FDP-Mitglied Marc Jenzer und Michael Käppeli, Kadermitarbeiter bei der AKB.

Welches sind aus Ihrer Sicht die Herausforderungen für die Gemeinde Niederrohrdorf?

Niederrohrdorf ist eine lebenswerte Gemeinde und der Finanzhaushalt gut aufgestellt.

Vergangene und vor allem zukünftige Investitionen, insbesondere in die Schulanlagen, fordern uns. Gleichzeitig ist absehbar, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit abnehmen wird. Wir Niederrohrdorfer stehen nun vor der Entscheidung, wie wir damit umzugehen haben. Daher erarbeitet der Gemeinderat aktuell, auf Anregung der Finanzkommission hin, eine Finanzstrategie. Das Bestmögliche in Niederrohrdorf zu erreichen, für die heutigen und die nächsten Generationen – das ist mein Anspruch.

Das Bestmögliche versuchen Sie auch auf einer anderen Ebene zu erreichen: Sie sind begeisterter Sportler, wie man weiss. Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Meine Freizeit geniesse ich vor allem mit meiner Familie, immer gerne auch in unserem Niederrohrdorf. Oder eben: ich gehe joggen. Das Laufen ist meine grosse Leidenschaft. Ich mag vor allem längere Distanzen und bin beispielsweise mehrere Male in Biel den «100er» gelaufen. Wenn man so lange läuft, durchlebt man das ganze Gefühlspektrum: Von Aufregung beim Start über Ruhe beim einsamen Laufen in der Nacht, Müdigkeit, Verzweiflung und Schmerzen

beim 70. Kilometer und dann die grosse Befriedigung im Ziel. Ich habe dadurch viel für das Leben und damit auch die Politik gelernt: «Durchbeissen» lohnt sich.

Haben Sie einen Geheimtipp, wo es sich in Niederrohrdorf am Besten trainieren lässt?

Immer wieder empfehlenswert ist natürlich die Chlauslauf-Strecke rund um die Niederrohrdorfer Mäser. Seit letztem Jahr darf ich «das Pack» von Waffenlauflegende Urs Heim ausleihen. Zudem hat mir Gemeindeammann Gregor Naef Zugang zu «Hudle» beschafft. Und so bin ich ab und an im Tarnanzug und mit Karabiner im Niederrohrdorfer Wald anzutreffen. Oder auch in den ruhigen Weilern Vogelrüti und Holzrüti. Eben, Niederrohrdorf bietet für alle etwas. ●

Veranstaltung

Dienstag, 22. März 2016, 20 Uhr
im Gemeindehaus in Stetten

«Einblicke in den Ratsbetrieb in Bundesbern»

von Beat Walti, Rechtsanwalt und Nationalrat FDP/ZH.

Eintritt frei, eine Einladung der FDP Ortsparteien Stetten und Niederrohrdorf.



Beat Walti (47) ist Präsident der FDP des Kantons Zürich und war 14 Jahre im Kantonsrat; er ist Co-Präsident der Parlamentarischen Gruppe gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

Anlagetipp

Investitionen auf unser Bank-Konto der Raiffeisenbank Rohrdorferberg
CH23 8071 9000 0057 4857 7
«FDP Niederrohrdorf» sind gut angelegt. Vielen herzlichen Dank!

FDP
Die Liberalen

Impressum

«LiberalJournal» erscheint in loser Folge mehrmals jährlich in der Berg-Post.
Herausgeberin: FDP Niederrohrdorf Kontaktadresse: Werner Rufli, Heitersbergstrasse 28,
5443 Niederrohrdorf, Fon 056 496 52 81, w.rufli@bluewin.ch, www.fdp-niederrohrdorf.ch